Das Projekt

Durchgeführt wird das Projekt gemeinsam von der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V. (ZWH), dem Elternnetzwerk NRW. Integration miteinander e.V. und dem Projekt "Lehrkräfte mit Zuwanderungsgschichte des Landes NRW".

Gefördert wird die Kampagne vom Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen mit finanzieller Unterstützung des Landes NRW und des Europäischen Sozialfonds.

Ansprechpartner/innen:

Magdalena Neubaum, Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH) mneubaum@zwh.de 0211 302009-21

Mousa Othman, Projekt "Lehrkräfte mit Zuwanderungsgeschichte des Landes NRW" othman@Imz-nrw.de 0211 635532-66

Tina Julia Thiermann, Elternnetzwerk NRW. Integration miteinander e.V. tina.thiermann@elternnetzwerk-nrw.de 0211 635532-64

Ein gemeinsames Projekt:











Mit Ausbildung zum Ertolg!

40 Mal vor Ort in NRW — die Informationskampagne "Mein Beruf, meine Zukunft. Mit Ausbildung zum Erfolg!"

www.meine-zukunft-nrw.de



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfond











Die Kampagne

Die Informationskampagne "Mein Beruf, meine Zukunft. Mit Ausbildung zum Erfolg!" informiert Eltern und Jugendliche mit Migrationshintergrund über das deutsche Ausbildungssystem.

Im Rahmen der landesweiten Kampagne werden die duale Berufsausbildung und verschiedene Berufe vorgestellt. Dies soll Jugendlichen und ihren Eltern dabei helfen, sich im deutschen Berufsbildungssystem zurechtzufinden, und ihnen den Start in Ausbildung und Beruf erleichtern.

2013 und 2014 finden deshalb NRW-weit insgesamt rund 40 Infoveranstaltungen statt. Begleitend erscheint ein mehrsprachiges Infoheft.

Alle Informationen und Termine:

www.meine-zukunft-nrw.de



Die Veranstaltungen

Die Veranstaltungen informieren über Ausbildung und Beruf und bieten Kontakte zu Ausbildungsbetrieben oder Beratungs- und Informationsstellen. Außerdem stellen Vorbilder ihren persönlichen Weg vor.

Die Infoveranstaltungen finden in ganz NRW statt und werden in enger Zusammenarbeit mit Migrantenselbstorganisationen (MSO) durchgeführt. Die MSO treten als Veranstalter auf und laden innerhalb des eigenen Umfelds zu den Terminen ein.

Das Infoheft

Das begleitende Infoheft greift die Inhalte der Veranstaltungen auf und informiert über Ausbildung und Beruf sowie Beratungs- und Informationsstellen. Darüber hinaus werden Vorbilder vorgestellt, die einen erfolgreichen Weg in den Beruf beschritten haben. Das Heft erscheint zweisprachig, jeweils in Deutsch sowie den Sprachen Arabisch, Englisch, Griechisch, Italienisch, Russisch und Türkisch.